



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksamt Wandsbek

Bezirksamt Wandsbek - Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt - 22021 Hamburg

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt  
WBZ 22

###  
###  
###  
###

Schloßgarten 9  
22041 Hamburg  
Telefon 040 - 4 28 81 - 0  
Telefax 040 - 4 27 90 51 49  
E-Mail wbz22@wandsbek.hamburg.de

Ansprechpartnerin: ###  
Zimmer ###  
Telefon 040 - 4 28 81 - ###

GZ.: W/WBZ/05648/2017  
Hamburg, den 15. Juni 2018

Verfahren  
Eingang

Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO  
27.04.2017

Grundstück  
Belegenheit  
Baublock  
Flurstück

###  
515-177  
02859 in der Gemarkung: Bramfeld

**Errichtung einer Überdachung für die Warenanlieferung des bestehenden Penny-Marktes  
gem. Vorbescheid 02482/2013 (0 WE)**

### GENEHMIGUNG

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.



WC

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Öffentliche Verkehrsmittel:  
U1, Busse Wandsbek Markt

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 3 HBauO jeweils um bis zu einem Jahr verlängert werden.

## Planungsrechtliche Grundlagen

Bebauungsplan Bramfeld 12  
mit den Festsetzungen: PRIVATE GRÜNFLÄCHE / GE II g, bzw.  
GE I g.  
Baunutzungsverordnung vom 26.06.1962

## Ausführungsgrundlagen

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

55 / 2	Flurkartenauszug
55 / 3	Lageplan
55 / 4	Grundriss / Dachaufriss / Schnitte
55 / 5	Ansicht I
55 / 6	Ansicht II

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.  
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

## Erteilte Abweichungen von öffentlich-rechtlichen Vorschriften

1. Folgende planungsrechtliche Befreiung wird nach § 31 Absatz 2 BauGB erteilt

1.1. Für das Herstellen einer Überdachung für die Warenanlieferung Penny Markt auf der nicht überbaubaren Fläche.

### Begründung

Die planungsrechtlichen Befreiung wird in diesem besonderen Einzelfall befürwortet. Es handelt sich um einen bestehenden Lebensmitteldiskcounter der der Nahversorgung des Gebietes dient. Das Flurstück 2859 ist vom Einzelhandelsausschluss ausgenommen.  
Der Befreiung wurde bereits im Bauvorbescheid vom 29.04.2014 zugestimmt.

### Bedingung

Die Überdachung dient lediglich dem Schutz der Anlieferzone. Eine Nutzung als Ladenerweiterung, Erweiterung der Verkaufsfläche und eine Nutzung als Lager wird ausdrücklich ausgeschlossen.

2. Folgende bauordnungsrechtliche Abweichung wird nach § 69 HBauO zugelassen

2.1. Für das Nichteinhalten einer Abstandsfläche zum Nachbargrundstück. Es erfolgt Grenzbebauung. Die Mauern existieren bereits.

## **Begründung**

Die Abweichung wird befürwortet. Die Fläche ist bereits versiegelt und wird als Anlieferzone genutzt. Die gemauerte Umrandung der Fläche ist bereits Bestand. Die Nachbarzustimmung seitens Maimoorweg 44 liegt vor. Der Abweichung wurde bereits im Bauvorbescheid am 29.04.2014 zugestimmt.

## **Genehmigungseinschränkungen (aufschiebende Bedingung)**

3. Mit den entsprechenden Bauarbeiten darf erst begonnen werden, wenn über folgende Prüfgegenstände ein Ergänzungsbescheid erteilt worden ist:
  - 3.1. Standsicherheit  
Hierfür ist der erforderliche Nachweis gemäß § 14 der Bauvorlagenverordnung in der geltenden Fassung (BauVorlVO) zur Prüfung nachzureichen.

Diese Einschränkungen verlängern nicht die Geltungsdauer der Genehmigung nach § 73 Absatz 1 HBauO.

## **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

###

Unterschrift

## **Gebühr**

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

## **Weitere Anlagen**

Formblatt - Mitteilung über die Innutzungnahme  
Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Anlage zum Bescheid  
###

Transparenz in HH

## **Anlage**

### **STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG**

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Errichtung

Art der beantragten Anlage: Gebäude, Gebäudeklasse 3; sonstige Anlage

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Nichtwohngebäude

Zahl der Vollgeschosse: 1 Vollgeschoss

Transparenz in HH